



**DROHNEN
KRIEGE
STOPPEN**

**Abrüsten statt
aufrüsten**

DIE LINKE.

www.die-linke.de





Tod von oben – gegen Kampfdrohnen, für eine weltweite Abrüstung!

»Früher habe ich blaue Himmel geliebt. Mittlerweile bevorzuge ich graue Himmel. Die Drohnen fliegen bei grauem Himmel nicht. Wenn der Himmel aufklart, kehren die Drohnen zurück und mit ihnen unsere Angst.«
Zubair Rehman, Pakistan

Als Zubair Rehman 13 Jahre alt war, wurde seine Großmutter bei einem US-amerikanischen Drohnenangriff in Pakistan getötet. Seine Worte geben einen Einblick in die traumatischen Folgen, die ein Drohnenkrieg auf die Zivilbevölkerung hat. In den Kriegsgebieten wächst eine Generation heran, die den bloßen Himmel als todbringend wahrnimmt.

Drohnen bekämpfen statt Drohnenkämpfe!

Nun will auch Deutschland in den Drohnenkrieg einsteigen: Durch das Einknicken der SPD hat die Große Koalition den Weg zur Anschaffung von Kampfdrohnen geebnet. So soll die Heron TP, welche bereits der Bundeswehr zur Verfügung steht, bewaffnet werden. Welche Konsequenzen hätte die Bewaffnung der Drohnen?

Der Einsatz von Kampfdrohnen entgrenzt Kriege – so sinkt die Schwelle zum Einsatz von Gewalt während gleichzeitig Bereitschaft steigt, in den Krieg zu ziehen. Gezielte Tötungen und unzählige zivile Opfer sind mögliche Folgen. Zwar wird die Heron TP noch von einem Pilot oder einer Pilotin gesteuert, langfristig ebnet der Einsatz von Kampfdrohnen jedoch den Weg hin zu tödlichen autonomen Waffensystemen. Ein Krieg ohne Menschen? Was heute noch wie ein Schreckensszenario klingt, könnte bald Realität sein.

Kein Geld für Aufrüstung!

DIE LINKE steht für friedliche Konfliktlösungen und eine weltweite Abrüstung. Statt die weltweite Rüstungsspirale weiter anzuheizen, sollte die Bundesrepublik Geld an Stellen ausgeben, an denen es wirklich gebraucht wird. Im Bundeshaushalt 2020 fließen mehr als doppelt so viele Gelder in das Verteidigungsministerium als in das Bundesministerium für

Gesundheit. Besonders in Pandemie-Zeiten wirkt das wie ein schlechter Witz.

Nie wieder Krieg!

Der 1. September ist der Tag gegen den Krieg. Er erinnert an den Beginn des Zweiten Weltkriegs, als das nationalsozialistische Deutschland Polen überfiel. Es liegt in unserer aller Verantwortung, dass sich dieses dunkle Kapitel unserer Geschichte niemals wiederholt. Heute und jeden Tag kämpfen wir daher für eine Welt ohne Kriege und ohne Faschismus, in der weder Kampfdrohnen, noch andere Waffen Platz haben. Wir sagen:

- Keine Kampfdrohnen für die Bundeswehr!
- Export von Waffen und Rüstungsgütern verbieten!
- Auslandseinsätze der Bundeswehr beenden!
- Recht auf Schutz vor Tod, Folter, Verfolgung, Not und Diskriminierung durchsetzen!

Kämpfe mit uns für den Frieden am 1. September 2020!

Ich möchte weitere Informationen

- Bitte schickt mir weitere Informationen zum Thema.
- Ich will Mitglied der LINKEN werden!

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Die Angaben werden von der Partei DIE LINKE in ihrer Bundesgeschäftsstelle und den Gliederungen entsprechend den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung zum Zwecke des Nachweises der Mitgliedschaftsvoraussetzung, der Nachweisführung gemäß Parteiengesetz, der statistischen Auswertung und innerparteilichen Kommunikation verarbeitet. Weitere Hinweise zur Datenverarbeitung und Ihren Rechten unter www.die-linke.de/datenschutz

DIE LINKE.

Partei Vorstand der Partei DIE LINKE
Kleine Alexanderstraße 28, 10178 Berlin
Tel. 030/24009999, kontakt@die-linke.de
www.die-linke.de
V.i.S.d.P. Jörg Schindler